

13./14.01.2018 | München   | U17m | Florett

Münchner Kindl Int. Qu-Turnier Herrenflorett

Hellmund und Märkle sammeln wichtige Ranglistenpunkte in München

Mit 8 Herren reisten der PSV zum traditionellen Turnier nach München.

Für die im ältesten A-Jugend Jahrgang fechtenden Vincent Hellmund und Felix Märkle war es der letzte Einsatz beim diesem wichtigen Q-Turnier und ihre Erwartungen entsprechend hoch. Beide Herren fanden jedoch am ersten Tag nicht so richtig ins Turnier, obwohl sie mit je 5 Siegen aus der Vorrunde in die Zwischenrunde aufstiegen und auch dort genügend Siege einfuhren, um gleich mit einem Freilos in der 64er-Direktausscheidung zu stehen.



Die gewohnte Lockerheit fehlte auch am zweiten Tag. Märkle erreichte zwar mit einem Sieg die 32er-K.O.-Runde, tat sich dort aber schwer und wurden vom Quernheimer Arndt in den Hoffnungslauf geschickt. Hier verlor Märkle gegen Walter aus Tauberbischofsheim 11:15 und musste gleich unter die Dusche. Hellmund konnte mit einem deutlichen Sieg gegen den Berliner Bloeck ebenfalls in die Runde der letzten 32 einziehen. Dort traf er auf Borowiak aus Tauberbischofsheim und machte es sehr spannend. Mit 14:15 zog er nur knapp den Kürzeren und musste in den Hoffnungslauf. Gegen Sembach wurde es ebenfalls ein kräftezehrendes Gefecht und diesmal hatte der Tauberbischofsheimer das nachsehen und Hellmund ging mit 15:14 von der Planche. Im nächsten Gefecht zeigte sich, dass die Kraft nicht mehr ausreichte und Hellmund verlor überdeutlich gegen Liebscher aus Bonn. Trotzdem hatten Hellmund und Märkle wichtige Punkte für die Rangliste sammeln können.

Die jüngeren A-Jugendlichen Leonard Penz, Dominik Curic und Vincent Wagner erreichten ohne Probleme die Zwischenrunde. Während Wagner hier nur einen Sieg einfahren konnte und damit deutlich ausschied, reichten Curic zwei Siege knapp nicht um die Direktausscheidung aufzusteigen, ein nicht-gesetzter Treffer hinderten ihn am Aufstieg. Penz hingegen reichten 3 Siege aus der Zwischenrunde und der Sieg im 128er-K.O. gegen Rehda aus Schwerin um auch am zweiten Tag antreten zu dürfen. Der Quernheimer Arndt beendete dann jedoch seinen Weg, aber Rang 52 und ein Punkt für die Rangliste durfte Penz aus München mitnehmen.

Die B-Jugendlichen Len Müller, Jacob Kieckbusch und Neil Gauss waren das erste Mal bei einem großen Turnier und zeigten, wie sie schon mithalten können. Zwar reichte ein Sieg bei Müller nicht, um in die Zwischenrunde aufzusteigen, aber um ein paar Erfahrungen reicher



beendete Müller das Turnier nicht ganz unzufrieden. Gauss und Kieckbusch erreichten mit je zwei Siegen die Zwischenrunde. Gauss hatte dann kein Glück mehr und musste ohne weiteren Sieg das Turnier beenden. Kieckbusch schaffte auch in der Zwischenrunde zwei Siege und rettete sich, indexgleich mit Vereinskollegen Curic, jedoch mit mehr gesetzten Treffern auf den letzten Aufstiegsplatz in die Direktausscheidung. Hier war erwartungsgemäß Schluss für Kieckbusch. Gegen den Tauberbischofsheimer Walter traf er lediglich 4-mal und mit 4:15 verabschiedete sich dann auch der jüngste PSVler, trotzdem zufrieden, aus dem Turnier.

Text und Foto: Antje Kieckbusch

Platzierungen der Herren:

- 23. Vincent Hellmund
- 27. Felix Märkle
- 52. Leonard Penz
- 90. Jacob Kieckbusch
- 91. Dominik Curic
- 96. Vincent Wagner
- 112. Neil Gauss
- 135. Len Müller

Externe Links:

[Turnierverlauf Florett männlich U17](#)

